

Es informiert Sie	Karin Vorberg
Telefon (0202)	563 6636
Fax (0202)	563 8020
E-Mail	karin.vorberg@stadt.wuppertal.de
Datum	22.09.2017

---

## **Niederschrift**

**über die öffentliche/nicht öffentliche Sitzung des Ausschusses für Gleichstellung (SI/1267/17)  
am 19.09.2017**

### **Anwesend sind:**

#### **Vorsitz**

Frau Gunhild Böth (von der Fraktion DIE LINKE),

#### **von der SPD-Fraktion**

Herr Thomas Kring (bis 17.23 Uhr), Frau Bürgermeisterin Ursula Schulz, Herr Ioannis Stergiopoulos (für Frau Maren Butz),

#### **von der CDU-Fraktion**

Frau Beate Benten (für Frau Bürgermeisterin Schürmann), Frau Rosemarie Gundelbacher, Frau Ingelore Ockel, Herr Christian Schmidt,

#### **von der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN**

Frau Sylvia Meyer, Frau Yazgülü Zeybek,

#### **von der WfW-Fraktion**

Frau Heike Kleinschmidt,

#### **als sachkundige Bürger/in**

Frau Gisela Böhmke, Frau Birgit Gladbach-Eckstein, Frau Waltraud Johanne Hummerich, Frau Dr. Simone Jostock, Frau Ilona Schlieper,

**von der Verwaltung**

Frau Martina Völker,

**Nicht anwesend sind:**

von der SPD-Fraktion Frau Maren Butz und Frau Sanda Grätz, von der CDU-Fraktion Frau Bürgermeisterin Schürmann, von der FDP-Fraktion Frau Alexandra Trachte und von der Verwaltung Herr Beigeordneter Matthias Nocke und Frau Bocklage (Gleichstellungsstelle).

Schriftführerin:

Karin Vorberg

Beginn: 16:03 Uhr

Ende: 17:30 Uhr

## I. Öffentlicher Teil

---

- 1 Frauenförderung in der Kultur: Ausrichtung eines Wuppertaler Frauenkulturpreises**  
**Antrag der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN vom 13.06.2017**  
**Vorlage: VO/0482/17**

Beschluss des Ausschusses für Gleichstellung vom 19.09.2017:

Dem Rat der Stadt wird empfohlen, den Antrag gemäß Vorlage abzulehnen.

**Abstimmungsergebnis:**

Stimmenmehrheit (gegen BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN, DIE LINKE und die WfW).

Die Förderung von Künstlerinnen müsse auf eine andere Art und Weise erfolgen. Dies sei der Grund für die Ablehnung des Antrages der Fraktion BÜNDNIS 90/DIE GRÜNEN. Dem Vorschlag der Vorsitzenden, Frau Böth, Frau Heigermoser vom Kulturbüro in einer der nächsten Sitzungen einzuladen, um entsprechende Ansatzpunkte zur geeigneten Förderung von Künstlerinnen zu erarbeiten, stimmen die Ausschussmitglieder einhellig zu.

- 
- 2 Agentinnen des Wandels**  
**- Film der Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und Gleichstellungsstellen -**

Zu dem Film der Bundesarbeitsgemeinschaft der kommunalen Frauenbüros und Gleichstellungsstellen überreicht Frau Völker den Ausschussmitgliedern als Tischvorlage die Wolfsburger Erklärung anlässlich der 24. Bundeskonferenz im Mai 2017 zu dem Thema Zukunft nur mit Gleichstellung „Take 5“ für eine lebenswerte Kommune. Diese solle dazu beitragen, noch einmal zu prüfen, welche Aufgaben und Themen noch für Wuppertal wichtig seien. Weitere Informationen sind auf der Internetseite der Bundesarbeitsgemeinschaft kommunaler Frauenbüros und Gleichstellungsstellen abzurufen unter [www.frauenbeauftragte.org](http://www.frauenbeauftragte.org).

Die Unterlage ist unter Sitzungsdokumente eingestellt.

- 
- 3 Stellungnahme zum Thema Schutz- und Unterstützungskonzept für geflüchtete Frauen und Mädchen in Wuppertal**  
**Vorlage: VO/0645/17**

Frau Kriewen von der Frauenberatung Wuppertal schildert den aktuellen Sachstand, was die Unterstützung der geflüchteten Frauen, die hier in Wuppertal untergebracht seien, angehe. Es mangle in vielen Bereichen noch immer an Hilfestellungen. In diesem Zusammenhang weist Frau Kriewen auf das geplante

Vernetzungstreffen am 17.11.17 in der Börse hin, an der sich einige geflüchtete Menschen beteiligen würden. Die Gleichstellungsstelle werde den Ausschussmitgliedern zu gegebener Zeit eine Einladung übermitteln.

Um mögliche weitere Hilfestellungen erarbeiten zu können, werde zunächst das Ergebnis der Diskussionen, die noch im Integrationsausschuss und dem Ausschuss für Soziales, Familie und Gesundheit zu diesem Thema stattfindenden abgewartet. Eventuell sei dies auch ein Thema für den Runden Tisch „Flüchtlingshilfe“.

---

#### **4 Berichte der Verwaltung**

Frau Völker von der Gleichstellungsstelle berichtet über das zweite Treffen des Runden Tisches LSBTTIQ (Lesbisch-Schwul-Bisexuell-Transgender-Transsexuell-Intersexuell-Queer) am 15.07.17. Inzwischen sei ein Leitbild / Ziele entwickelt worden und es werde an einer Internetpräsenz gearbeitet. Diese würden in einer der nächsten Ausschusssitzungen vorgestellt.

Des Weiteren habe ein Bündnistreffen für die Natürliche Geburt am 30.08.17 stattgefunden, in dem die Maßnahmen zur öffentlichen Positionierung des Themas Natürliche Geburt erarbeitet worden seien und die Kooperationsmöglichkeiten von Hebammen, niedergelassenen Ärztinnen/Ärzten.

Nachfolgende Termine gibt Frau Völker den Ausschussmitgliedern bekannt:

- Männergesundheitstag am 07.10.17 und
- Weltmädchentag am 11.10.17.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Internetseite [www.wuppertal.de/gleichstellungsstelle](http://www.wuppertal.de/gleichstellungsstelle) zu erhalten.

Im Bereich Kompetenzzentrum Frau und Beruf fände als neues Projekt, organisiert und unterstützt von der IHK, jeden ersten und dritten Freitag im Monat für zwei Stunden eine telefonische Sprechstunde für Unternehmen über Vereinbarkeit von Familie und Beruf statt.

Weiterhin gäbe es eine Neuauflage des Wettbewerbes „Frauen mit Profil“ – eine Auszeichnung für Frauen im Bergischen Städtedreieck. Einsendeschluss sei der 28.11.17.

Hierbei würden drei Kategorien wie folgt ausgelobt

- Frauen in Führungspositionen
- Managerinnen nachhaltiger Projekte für Frauen
- Frauen mit kreativen Lösungen zur eigenen Existenzsicherung.

Frau Völker bittet die Ausschussmitglieder um Werbung bei Unternehmerinnen und Frauen in Führungspositionen.

Außerdem fände am 10.10.17 ein weiteres Mentoring – Chancen für den weib-

lichen Führungsnachwuchs im Mittelstand statt. Hierbei handele es sich um eine Diskussion mit erfolgreichen Frauen in der Region. Als Ehrengast werde Frau Regierungspräsidentin Radermacher erwartet.

Weitere Informationen zu den Veranstaltungen sind auf der Internetseite [www.bergisch-kompetent.de](http://www.bergisch-kompetent.de) zu erhalten.

---

**5**      **Verschiedenes**

Keine Anmerkungen.

Gunhild Böth  
Vorsitzende

Karin Vorberg  
Schriftführerin